



Überall für alle
Pour vous - chez vous

SPITEX
Biel-Bienne
Regio

Jahresbericht Rapport annuel 2021



Standorte/Antennes: Biel-Bienne · Evillard-Maggingen · Pieterlen/Lengnau

Inhaltsverzeichnis Sommaire

« Wir schicken Sie nicht
zum Spezialisten – sondern unsere
Spezialisten zu Ihnen



Nous ne vous envoyons pas
chez le spécialiste – ce sont nos spécialistes
qui viennent chez vous »

4 **Spitex funktioniert auch mit Pandemie**

Marc R. Bercovitz, Präsident

5 **Le secteur du maintien à domicile fonctionne aussi en temps de pandémie**

Marc R. Bercovitz, Président

6 **Corona wird nie zur Routine**

Markus Imiger, Geschäftsleiter

7 **Le coronavirus ne sera jamais une routine**

Markus Imiger, Directeur

8 **Ein herausforderndes Jahr für alle**

Beatrice Müller, Leiterin Human Resources

9 **Une année pleine de défis pour tous**

Beatrice Müller, Responsable ressources humaines

10 **Jahresabschluss Betrieb / Bilan annuel de l'entreprise**

12 **Jahresabschluss Verein / Bilan annuel de l'association**

14 **Zahlen und Fakten / Faits et chiffres**

15 **Revisionsbericht / Rapport de révision**



Spitex funktioniert auch mit Pandemie

EIN GROSSER DANK AN ALLE UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Die Corona-Pandemie hat unsere Mitarbeiter auch im zweiten Corona-Jahr vor grosse Herausforderungen gestellt. Trotz gewonnener Erfahrungen im Umgang mit dem Virus an sich, stellten die anhaltenden Ausfälle der Mitarbeitenden eine grosse Herausforderung dar. Dank umsichtiger Planung und Führung und dem unermüdlichen Einsatz und auch der Bereitschaft Aller zu Mehr als sonst, konnten wir unsere Leistungen stets in vollem Umfang erbringen. Hierfür gebührt der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitenden ein grosser Dank! Der Vorstand ist sehr stolz und erfreut über die Leistungen, welche das ganze Spitex-Team im abgelaufenen Geschäftsjahr erbracht hat.

VERÄNDERUNGEN IM VORSTAND

Nach 16 Jahren als Präsident ist Martin Wiederkehr zurückgetreten. Ich durfte in seine grossen Fussstapfen treten und das Amt des Präsidenten der Spitex Biel-Bienne Regio in einer Zeit grosser Herausforderungen übernehmen. Zusätzliche Unterstützung konnten wir im Vorstand durch zwei neue Vorstandsmitglieder gewinnen. Pascal Braichet bringt als stellvertretender Direktor des Spitalzentrums Biel/Bienne grosse Erfahrungen im Gesundheitswesen und insbesondere auch in der strategischen Ausrichtung von Institutionen des Gesundheitswesens mit. Sasha Edelman ist uns eine grosse Hilfe im Bereich des Marketings und bringt auch grosse Erfahrungen im altersbetreuten Wohnen mit.

NEUE STRUKTUREN – SPITEX BIEL-BIENNE REGIO AG

Die anhaltenden neuen Anforderungen, welche die kantonale Gesundheitsdirektion (GSI) an die Spitex stellt, hatten uns gezeigt, dass wir die Strukturen unserer Organisation neu anpassen müssen, damit auf die wachsenden Veränderungen besser reagiert werden kann. Die Spitex muss in der Lage sein, auch neue Bedürfnisse abdecken zu können. Sei dies für Bedürfnisse unserer Klientinnen und Klienten ausserhalb des Leistungsvertrages mit dem Kanton Bern oder für Leistungen, welche die Politik nicht mehr unterstützen will. Aus diesem Grunde wurde mit der anlässlich der ausserordentlichen Vereinsversammlung vom 2. September 2021

einstimmig beschlossenen Statutenänderung die Voraussetzung geschaffen, den Betrieb der Spitex in eine Betriebsgesellschaft auszugliedern. Ab dem Jahre 2022 werden die Spitex-Leistungen durch die Spitex Biel-Bienne Regio AG (eine 100%ige Tochtergesellschaft des Vereins Spitex Biel-Bienne Regio) erbracht. Der Verein übernimmt eine Holdingfunktion, was uns erlauben wird, neue Bedürfnisse durch eigenständige Gesellschaften, welche zu 100% dem Verein gehören, abzudecken. Wichtig ist, dass sich aus dieser juristischen Neustrukturierung der Organisation weder für die Mitarbeitenden noch die Klientinnen und Klienten eine Veränderung ergibt.

In der zweiten Jahreshälfte hat der Vorstand die strukturellen Grundlagen für die neue Betriebs-AG erarbeitet und hierzu ein Organisations-, ein Entschädigungs- und ein Unterschriftenreglement erarbeitet, welche ab 2022 in Kraft treten werden.

HERAUSFORDERUNGEN AN UNSERE ORGANISATION

Der anhaltende Kostendruck seitens des Kantons mit weiteren Reduktionen der Abgeltungen erfordert ein anhaltendes Prüfen unserer Kostenstruktur. Gleichzeitig konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr eine erfreuliche Umsatzsteigerung verbucht werden. Die Zunahme an Leistungsstunden kann auf Dauer nur mit Anpassungen im Mitarbeiterbestand gewährleistet werden. Der Vorstand hat daher am letzten Strategieworkshop auch beschlossen, die Kooperationen mit anderen Institutionen der Gesundheitsversorgung zu verstärken. Erste Gespräche wurden bereits im 2021 geführt und werden im laufenden Geschäftsjahr 2022 fortgesetzt.

Marc R. Bercovitz
Präsident

Le secteur du maintien à domicile fonctionne aussi en temps de pandémie

NOS VIFS REMERCIEMENTS À TOUS LES MEMBRES DE NOTRE PERSONNEL

Pour la deuxième année consécutive, la pandémie de Covid-19 a placé notre personnel devant un grand défi. Malgré les expériences acquises en lien avec le virus lui-même, les absences régulières des collaboratrices et collaborateurs ont été difficiles à gérer. Nous avons néanmoins toujours pu fournir toutes nos prestations grâce à une planification et à une gestion prudentes ainsi qu'à l'infatigable engagement et à la grande disponibilité de toutes et tous. Je tiens à en remercier vivement la Direction et tous les membres du personnel ! Le comité est très fier et satisfait des prestations fournies par l'ensemble de l'équipe Spitex au cours de l'exercice écoulé.

CHANGEMENTS AU SEIN DU COMITÉ

Martin Wiederkehr a démissionné après avoir passé 16 ans à la présidence. J'ai pu reprendre le flambeau après lui en tant que président de Spitex Biel-Bienne Regio dans une période pleine de défis importants. Au sein du comité, nous avons pu obtenir du soutien supplémentaire grâce à l'arrivée de deux nouveaux membres. Pascal Braichet, directeur adjoint du Centre hospitalier Biel/Bienne, est au bénéfice d'une vaste expérience dans le domaine de la santé et en particulier dans l'orientation stratégique d'institutions de soins. Sasha Edelman nous est d'une grande aide dans le domaine du marketing et dispose d'une grande expérience en matière de logements adaptés aux personnes âgées.

NOUVELLES STRUCTURES – SPITEX BIEL-BIENNE REGIO AG

Les exigences constamment nouvelles que pose la Direction cantonale de la santé (DSSI) au secteur de l'aide et des soins à domicile nous ont montré que nous devons réadapter les structures de notre organisation afin de pouvoir mieux réagir aux nombreux changements. Spitex doit aussi être capable de couvrir de nouveaux besoins, qu'il s'agisse de besoins de nos clientes et clients hors du contrat de prestations avec le canton de Berne, ou pour des prestations que les milieux politiques ne souhaitent plus soutenir. Par conséquent, nous avons décidé à l'unanimité, lors de l'assemblée extraordinaire de l'association du 2 septembre 2021,

de modifier les statuts et de créer les conditions nécessaires pour transférer l'exploitation de Spitex dans une société anonyme d'exploitation. Depuis 2022, les prestations d'aide et de soins à domicile sont donc fournies par Spitex Biel-Bienne Regio AG (une filiale à 100% de l'association Spitex Biel-Bienne Regio). L'association assume une fonction de holding, ce qui nous permet de couvrir de nouveaux besoins par des sociétés indépendantes appartenant à 100% à l'association. Il est important de préciser que cette restructuration juridique de l'organisation n'entraîne aucun changement pour le personnel ou la clientèle.

Au cours du deuxième semestre, le comité a élaboré les bases structurelles de la nouvelle société anonyme d'exploitation et a rédigé à cet effet des règlements sur l'organisation, les indemnités et les signatures qui entreront en vigueur dès 2022.

DÉFIS POSÉS À NOTRE ORGANISATION

La pression permanente sur les coûts exercée par le canton avec des réductions supplémentaires des rémunérations requiert un contrôle constant de notre structure de coûts. En parallèle, une hausse réjouissante du chiffre d'affaires a pu être comptabilisée au cours de l'exercice écoulé. Sur la durée, l'augmentation du nombre d'heures de prestations ne pourra être assurée qu'avec des adaptations de l'effectif du personnel. Lors du dernier atelier stratégique, le comité a donc décidé de renforcer les coopérations avec d'autres institutions des services de santé. Les premiers entretiens ont déjà eu lieu en 2021 et se poursuivront au cours de l'exercice 2022.

Marc R. Bercovitz
Président



Corona wird nie zur Routine

Auch im zweiten Corona-Jahr hatten wir mit den schwierigen Umständen alle Hände voll zu tun. Wir mussten beinahe wöchentlich unser Schutzkonzept (intern und extern) anpassen, um die aktuellsten Weisungen und Richtlinien des Bundes (BAG) sowie des Kantons (GSI) sicherzustellen. Zudem war die Geschäftsleitung das ganze Jahr 7x24 Stunden auf einer Pikett-Telefonnummer für alle Mitarbeitenden erreichbar, um Hilfe und Beratung zu geben. Im Jahr 2021 hatten wir eine grosse Anzahl an positiv getesteten Klientinnen und Klienten, die wir mit den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen versorgten und pflegten. Auch unter den Mitarbeitenden hatten wir Ausfälle. Wir waren jedoch zu jedem Zeitpunkt in der Lage, die Versorgung sicher zu stellen. Die Mitarbeitenden waren immer wieder bereit einzuspringen und stellten sehr oft ihre persönlichen Interessen hinter die Interessen der Spitex und ihrer Klientinnen und Klienten.

ERSCHWERTE ARBEITSBEDINGUNGEN

Nebst den erschwerten Umständen bei den Einsätzen sowie den oft kurzfristigen Planänderungen, mussten unsere Mitarbeitenden im letzten Jahr auf viele für sie wichtige Gewohnheiten verzichten. Vorallem der persönliche Kontakt mit Kolleginnen und Kollegen und ihren Vorgesetzten musste auf das notwendige Minimum reduziert werden. Die regelmässigen Teamsitzungen konnten nur noch virtuell stattfinden, Weiterbildungen wurden auf das Minimum beschränkt, Team- und Unternehmensanlässe fanden keine statt. Auch beim Mittagessen in der Cafeteria waren nur wenige Mitarbeitende im gleichen Raum erlaubt. Der Verzicht auf die Kontakte machte allen zu schaffen.

NEUER LEISTUNGSVERTRAG 2022 – 2025

Der Kanton Bern (GSI) verordnete einen neuen mehrjährigen Leistungsvertrag. Bisher konnte eine Delegation des Spitexverbands des Kantons Bern den Vertrag inhaltlich mit dem Kanton besprechen und verhandeln. Nicht so dieses Mal. Leider ist das Ergebnis des Leistungsvertragsinhalts mehr als ernüchternd. Der Kanton sieht bei der Restkostenfinanzierung jährlich eine Reduktion von 1% vor. Das ist ein Novum, wenn man bedenkt, dass die KVG-Tarife seit vielen Jahren unverändert geblieben sind und unsere Lohnkosten und die Teuerung jährlich steigen. Fraglich ist, wie ernst es dem Regierungsrat ist mit der Strategie der ambulanten Versor-

gung und deren Bedeutung, wenn er diese gleichzeitig mit einem solchen Vertrag nachhaltig schwächt. Wir werden sehr gefordert sein, in Zukunft noch schwarze Zahlen schreiben zu können.

Herausforderungen an unsere Organisation

Wir hatten im letzten Jahr ein Wachstum von 6.5% oder fast 6'000 Leistungsstunden mehr. Es spielen mehrere Faktoren für dieses Wachstum eine Rolle: die demografische Entwicklung, der Wunsch, möglichst lange zu Hause zu leben; dazu kommt, dass sich ältere Menschen während der Pandemie zu Hause sicherer fühlten, als in eine Institution einzutreten. Das jährlich wiederkehrende Wachstum stellt uns vor die grosse Herausforderung, die richtigen Mitarbeitenden zum richtigen Zeitpunkt zu finden.

ZUM SCHLUSS DAS WICHTIGSTE

Unseren Kolleginnen und Kollegen der Spitex Biel-Bienne Regio danken ich und die Geschäftsleitung von Herzen für ihr riesiges Engagement im abgelaufenen Jahr. Ein grosser Dank dafür, dass sie so oft aus ihrem «Frei» zur Arbeit kamen und sich um unsere Klientinnen und Klienten gekümmert haben. Ich freue mich jeden Tag über die gute Zusammenarbeit und den positiven Geist der spürbar in unserer Spitex vorhanden ist.

Markus Irniger

Geschäftsleiter

Le coronavirus ne sera jamais une routine

Les circonstances difficiles de cette deuxième année marquée par le coronavirus ne nous ont laissé aucun répit. Pour garantir le respect des versions les plus récentes des directives et instructions de la Confédération (OFSP) et du canton (DSSI), nous avons dû adapter notre concept de protection (interne et externe) presque chaque semaine. De plus, pendant toute l'année, la Direction était disponible à un numéro de téléphone de piquet afin de fournir de l'aide et des conseils à tous les membres du personnel, 7 jours sur 7 et 24 heures sur 24. En 2021, un grand nombre de nos clientes et clients ont été testés positifs et nous les avons pris en charge et soignés tout en appliquant les mesures de sécurité requises. Des membres de notre personnel ont également été absents pour cause de maladie. Néanmoins, nous avons en tout temps été en mesure d'assurer la prise en charge de notre clientèle. Les collaboratrices et collaborateurs ont toujours été disposés à intervenir en cas de besoin et ont très souvent relégué leurs intérêts personnels derrière ceux de Spitex et de sa clientèle.

CONDITIONS DE TRAVAIL PLUS DIFFICILES

En plus de devoir intervenir dans des circonstances compliquées et faire face à des changements de planning souvent à court terme, nos collaboratrices et collaborateurs ont aussi dû renoncer en 2021 à de nombreuses habitudes importantes. Le contact personnel avec les collègues ainsi que les supérieures et supérieurs ont notamment été restreints au strict minimum. Les séances d'équipe régulières ont eu lieu virtuellement, les formations continues ont été limitées et aucun événement d'équipe ou d'entreprise n'a pu être organisé. De plus, le nombre de personnes autorisées à prendre leur repas de midi à la cafétéria a été réduit. Le fait de renoncer aux contacts s'est avéré difficile pour tout le monde.

NOUVEAU CONTRAT DE PRESTATIONS 2022 – 2025

Le canton de Berne (DSSI) a élaboré un nouveau contrat de prestations pour plusieurs années. Les années précédentes, une délégation de l'Association cantonale bernoise d'aide et de soins à domicile avait la possibilité de discuter et de négocier le contenu du contrat avec le canton. Mais pas cette fois. Malheureusement, le résultat du contenu de ce contrat est plus que décourageant. Le canton prévoit chaque année une réduction de 1% pour le financement des coûts résiduels. Il s'agit là d'une rupture, sachant que les tarifs LAMal sont restés inchangés depuis plusieurs années et que nos coûts salariaux et le renchérissement augmentent chaque

année. La question se pose de savoir si le Conseil-exécutif prend vraiment au sérieux la stratégie de la prise en charge ambulatoire et son importance alors qu'il l'affaiblit durablement en élaborant un tel contrat. Il nous sera à l'avenir très difficile de pouvoir encore présenter un résultat positif.

DÉFIS POSÉS À NOTRE ORGANISATION

L'année dernière, nous avons enregistré une croissance de 6,5%, soit près de 6000 heures de prestations en plus. Plusieurs facteurs ont joué un rôle dans ce contexte, à savoir l'évolution démographique et le souhait de vivre le plus longtemps possible à domicile. De plus, pendant la pandémie, de nombreuses personnes âgées se sentaient davantage en sécurité à la maison que dans une institution. Cette croissance annuelle récurrente nous place devant un important défi consistant à trouver le bon personnel au bon moment.

L'ESSENTIEL POUR LA FIN

La Direction et moi-même adressons nos vifs remerciements à nos collègues de Spitex Biel-Bienne pour leur immense engagement au cours de l'année écoulée. Souvent, les membres de notre personnel ont renoncé à leurs congés pour venir travailler et s'occuper de nos clientes et clients. Nous tenons donc à leur dire merci du fond du cœur. Pour ma part, j'apprécie chaque jour la bonne collaboration et l'esprit positif qui règnent au sein de notre organisation Spitex.

Markus Irniger

Directeur



Ein herausforderndes Jahr für alle

Bei der Spitex Biel-Bienne Regio waren per Ende 2021 189 Mitarbeitende (132 Vollzeitstellen), davon 164 Frauen und 25 Männer angestellt. Davon waren 161 Mitarbeitende in der Pflege tätig. Auch in der ambulanten Pflege bekamen wir den Fachkräftemangel zu spüren. Aufgrund der gestiegenen Anzahl Leistungsstunden benötigten wir zusätzliche Ressourcen. Um diese Fachkräfte zu finden, setzten wir im Personalmarketing neben den üblichen Online-Jobportalen zunehmend auf unsere Social-Media-Kanäle. Ein Gradmesser unserer Arbeitgeberattraktivität waren die erfolgreichen Vermittlungen von Mitarbeitenden, die im Berichtsjahr zu 13 Anstellungen geführt haben.

NEUE PFLEGEDIENSTLEITUNG – FRISCHER WIND

Im Frühjahr haben uns Nicole Mellenberger und Karin Beyeler verlassen. Sie leiteten den Bereich Pflege im Jobsharing. Beide hatten über viele Jahre kompetent und mit einem grossen persönlichen Engagement den Bereich Pflege weiter entwickelt und geprägt. Bis zum Start unseres neuen Leitungsteams übernahmen unsere Standortleitenden einen Teil der Aufgaben und engagierten sich auch im Rekrutierungsprozess für die Nachfolge. Ihnen gebührt ein besonderer Dank. Im Oktober startete unser neues Team Leitung Pflegedienst. Mit Fredy Zurfluh konnten wir eine Persönlichkeit mit langjähriger Erfahrung in der Pflege und in der Mitarbeiterführung gewinnen. Das Leitungsteam wird ergänzt durch seine Stellvertreterin, Surjeta Idrizi, die bereits im Team Betriebsmanagement tätig war und ebenfalls über ausgewiesene Kompetenzen und Erfahrung verfügt. Zusammen mit den Standortleitenden haben sie bereits wichtige Projekte in Angriff genommen, die für die zukünftige Ausrichtung der Pflegeteams massgebend sein werden.

AUSBILDUNG – UNSERE ZUKUNFT

Mit der Reorganisation in der Berufsbildung übernahmen Simone Lecoutre und Jessica Geiger als zwei erfahrene Pflegefachfrauen und Berufsbildnerinnen die Verantwortung für diesen Bereich (BBV). Unterstützt werden sie von Surjeta Idrizi, der stellvertretenden Pflegedienstleiterin. Die beiden Berufsbildungs-Verantwortlichen bilden zusammen mit ihrem Berufsbildungsteam 18 Lernende zur Fachfrau/zum Fachmann Gesundheit aus. Dazu kamen pro Semester je ein bis zwei Studierende des Bildungszentrums Pflege hinzu, die in ihrer Ausbildung zur Dipl. Pflegefachperson ihr Praktikum bei uns absolvierten.

COVID-19 – EINSCHRÄNKUNGEN UND KREATIVE IDEEN

Vieles rund um die Corona-Pandemie wurde im Berichtsjahr langsam zur Gewohnheit. Die Schutzkonzepte wurden laufend aktualisiert, die Mitarbeitenden geschult, um sich und die Klienten zu schützen. Im Herbst wurden zusätzlich die regelmässigen Pooltests im Betrieb eingeführt.

Auf der anderen Seite mussten zum zweiten Mal die lieb gewonnenen Anlässe wie das Jubilaren-Fest und der Spitex-Event abgesagt werden. Die Teamsitzungen fanden virtuell statt. Unsere Führungskräfte in der Pflege waren gefordert, kreative Lösungen zu finden, um den persönlichen Austausch zwischen den Mitarbeitenden in den Teams zu ermöglichen und zu fördern. Auf unsere Jubilarinnen und Jubilare haben wir virtuell mit einem vorgängig zugestellten Apéro-Päckli angestossen oder Besprechungen fanden draussen im Freien statt. In Zukunft gilt es, die neuen digitalen Möglichkeiten geschickt einzusetzen und die persönlichen Kontakte, wo sinnvoll und möglich, wieder vermehrt zu nutzen.

Das zweite Corona-Jahr brachte wiederum viele Herausforderungen mit sich, hat uns aber auch aufgezeigt, was wir gemeinsam alles leisten und erreichen können.

Beatrice Müller

Leiterin Human Resources

Une année pleine de défis pour tous

A fin 2021, 189 collaboratrices et collaborateurs (132 postes à plein temps) étaient employés chez Spitex Biel-Bienne Regio, dont 164 femmes et 25 hommes. Sur ce total, 161 personnes travaillaient dans le domaine des soins. La pénurie de personnel qualifié a également été ressentie dans le secteur des soins ambulatoires. En raison de la hausse du nombre d'heures de prestations, nous avons eu besoin de ressources supplémentaires. Pour trouver ce personnel qualifié, nous avons misé dans le cadre du marketing RH sur les portails d'emploi en ligne usuels ainsi que de plus en plus sur nos différents canaux de réseaux sociaux. Le recrutement fructueux de collaboratrices et collaborateurs qui, pendant l'année sous revue, a conduit à 13 engagements est la preuve que nous sommes un employeur attrayant.

NOUVEAUX RESPONSABLES DES SOINS INFIRMIERS – UN VENT FRAIS

Nicole Mellenberger et Karin Beyeler, qui dirigeaient le domaine des soins infirmiers en se partageant le poste, nous ont quitté au printemps. Pendant de nombreuses années, toutes deux ont développé et marqué le domaine des soins infirmiers grâce à leur compétence et à leur grand engagement personnel. Jusqu'à l'arrivée de la nouvelle équipe de responsables, nos responsables d'antenne ont assumé une partie des tâches tout en s'engageant dans le processus de recrutement pour la succession. Nous leur adressons nos vifs remerciements. Notre nouvelle équipe de responsables des soins infirmiers a pris ses fonctions en octobre. Fredy Zurfluh est au bénéfice d'une longue expérience dans le domaine des soins et de la gestion du personnel. L'équipe responsable est complétée par son adjointe, Surjeta Idrizi, qui travaillait déjà au sein de l'équipe Gestion de l'organisation et dispose également d'une expérience et de compétences reconnues. En collaboration avec les responsables d'antenne, ils ont déjà mis sur pied des projets importants qui détermineront l'orientation future de l'équipe des soins infirmiers.

FORMATION – NOTRE AVENIR

Dans le cadre de la réorganisation de la formation professionnelle, Simone Lecoutre et Jessica Geiger, deux infirmières et formatrices professionnelles expérimentées, ont repris la responsabilité de ce domaine (RFP). Elles sont soutenues par Surjeta Idrizi, responsable adjointe des soins infirmiers. Avec leur équipe, les deux responsables de la formation professionnelle forment 18 futures

assistantes et futurs assistants en soins et santé communautaire. De plus, un/e à deux étudiantes ou étudiants du Berner Bildungszentrum Pflege effectuent un stage chez nous dans le cadre de leur formation d'infirmière ou infirmier diplômé.

COVID-19 – RESTRICTIONS ET IDÉES CRÉATIVES

Au cours de l'année sous revue, beaucoup de choses en lien avec la pandémie de Covid-19 sont devenues une habitude. Les concepts de protection ont été régulièrement adaptés, le personnel a été formé pour se protéger et protéger la clientèle. En automne, des tests poolés réguliers ont en outre été introduits dans l'organisation.

D'autre part, les événements appréciés tels que la fête des jubilaires et la sortie Spitex ont dû être annulés pour la deuxième fois consécutive. Les séances d'équipe se sont déroulées virtuellement. Nos cadres du domaine des soins ont dû trouver des solutions créatives pour permettre et favoriser les échanges interpersonnels au sein des équipes. Nous avons trinqué virtuellement à la santé de nos jubilaires qui avaient reçu au préalable un petit paquet contenant l'apéritif. Des discussions ont également eu lieu à l'air libre. A l'avenir, il s'agira d'utiliser les possibilités numériques à bon escient et de renforcer autant que possible les contacts personnels.

La deuxième année placée sous le signe du coronavirus a une fois de plus représenté un vrai défi. Mais elle nous a aussi montré tout ce que nous pouvons réaliser et atteindre ensemble.

Beatrice Müller

Responsable ressources humaines

Jahresabschluss Betrieb 2021

Bilan annuel de l'entreprise 2021

BILANZ / BILAN

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven / actifs		
Umlaufvermögen / actifs circulants		
Flüssige Mittel / liquidités	839'684.28	275'874.42
Wertschriften / titres	–	5'000.00
Debitoren / débiteurs	1'032'991.30	1'009'394.84
Delkredererückstellung / provision pour ducroire	- 80'000.00	- 88'000.00
Guthaben gegenüber Vereinsrechnung Spitex Biel-Bienne Regio / avoirs envers le compte de l'association Spitex Biel-Bienne Regio	21'585.56	–
Guthaben aus Leistungsabgeltungen Kt. Bern / avoirs résultant des versements de compensation canton de Berne	1'167'053.40	1'107'345.10
Materialvorräte / stock de matériel	1.00	1.00
Aktive Abgrenzungsposten / actifs de régularisation	115'992.89	125'019.70
Anlagevermögen / actifs immobilisés		
Maschinen, Mobiliar und EDV-Anlagen / machines, mobilier et infrastructures informatiques	4.00	4.00
Fahrzeuge / véhicules	1.00	1.00
Einbauten in fremde Gebäude / transformations bâtiments tiers	1.00	1.00
Total Aktiven / total actifs	3'097'314.43	2'434'641.06
Passiven / passifs		
Fremdkapital kurzfristig / dettes à court terme		
Kreditoren / créanciers	223'543.35	282'026.66
Verbindlichkeiten gegenüber Vereinsrechnung Spitex Biel-Bienne Regio / engagements envers le compte de l'association Spitex Biel-Bienne Regio	–	19'039.72
Passive Abgrenzungsposten / passifs de régularisation	278'373.15	273'588.55
Fremdkapital langfristig / dettes à long terme		
Rückstellungen / provisions	2'120'365.77	1'384'953.97
Eigenkapital / capitaux propres		
Eigenkapital per 1.1. / capital propre au 1.1.	475'032.16	475'032.16
Total Passiven / total passifs	3'097'314.43	2'434'641.06

ERFOLGSRECHNUNG / COMPTE DE RÉSULTATS

	31.12.2021	31.12.2020
Ertrag / produits		
Einnahmen Pflege / produits soins	5'328'775.27	5'526'530.93
Einnahmen anderer Fachbereiche / produits d'autres domaines spécialisés	690'116.16	557'175.62
Einnahmen übrige Leistungen / produits d'autres prestations	73'580.29	56'601.55
Einnahmen Pflegematerial und Vermietung / produits matériel de soins et location	88'740.66	76'156.55
Einnahmen Pflege Kinderspitex / produits soins pédiatriques à domicile	2'125'647.87	1'472'209.70
Kapitalzinsertrag / produits d'intérêts	–	–
Auflösung Rückstellung / dissolution provision	–	18'067.35
Leistungsabgeltung Kt. Bern / compensation canton Berne	5'124'408.86	4'673'907.00
A.o.u. betriebsfremder Ertrag / produit extraordinaire et hors exploitation	16'682.10	5'506.80
Total Ertrag / total produits	13'447'951.21	12'386'155.50
Aufwand / charges		
Besoldungen / salaires	9'260'852.75	9'061'948.15
Sozialleistungen / charges sociales	1'641'652.95	1'620'347.70
Arbeitsleistungen Dritter / prestations de travail de tiers	154'291.29	164'255.08
Personalnebenaufwand / autres charges de personnel	315'954.60	190'966.66
Sach- und Transportaufwand / charges matériel et transport	445'567.89	444'058.72
Unterhalt und Reparaturen / entretien et réparations	22'879.63	14'537.21
Aufwand für Anlagennutzung / charges d'utilisation des installations	72'230.76	84'628.41
Raumaufwand / charges de locaux	206'823.03	201'987.16
Verwaltungs-, EDV- und Werbeaufwand / charges d'administration, d'informatique et publicité	562'677.81	610'653.69
Versicherungen, Gebühren u. Finanzaufwand / assurances, taxes et charges financières	29'608.70	45'287.19
Bildung Rückstellungen / constitution provisions	300'000.00	–
Aufwand / charges	13'012'539.41	12'438'669.97
Jahresergebnis allg. Rückstellungen / résultat annuel des provisions gén.	435'411.80	- 52'514.47
Total Aufwand / total charges	13'447'951.21	12'386'155.50

Jahresabschluss Verein 2021

Bilan annuel de l'association 2021

BILANZ / BILAN






	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven / actifs		
Flüssige Mittel / liquidités	632'437.52	572'463.87
Wertschriftendepot / dépôt de titres	10'063.00	5'700.00
Forderungen gegenüber Betriebsrechnung / créances envers le compte d'exploitation	–	19'039.72
Verrechnungssteuer / impôt anticipé	220.50	143.50
Finanzbeteiligungen / participations financières	126'265.48	126'265.48
Total Aktiven / total actifs	768'986.50	723'612.57
Passiven / passifs	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten gegenüber Betriebsrechnung / engagements envers le compte d'exploitation	21'585.56	–
Fonds für Personal / fonds pour le personnel	668'979.22	646'528.90
Fonds für Kinderspitex / fonds pour soins pédiatriques à domicile	76'532.67	75'730.97
Fonds für Palliative Care / fonds pour soins palliatifs	1'889.05	1'352.70
Total Passiven / total passifs	768'986.50	723'612.57

ERFOLGSRECHNUNG / COMPTE DE RÉSULTATS


Fonds	31.12.2021	31.12.2020
Fonds für Personal / fonds pour le personnel		
Zugänge (Spenden, Mitgliederbeiträge) / rentrées de fonds (dons, cotisations de membres)	32'140.10	24'819.75
Finanzerfolg / résultat financier	- 433.00	266.15
Leistungen / prestations (Betriebliches Gesundheitsmanagement, Ausbildung Palliative Care / gestion de la santé au travail, formation soins palliatifs)	- 9'256.78	- 31'000.00
Veränderung / changement	22'450.32	- 5'914.10
<i>Kontrollrechnung / calcul de contrôle</i>		
Saldo Fonds 31.12. / solde fonds 31.12.	668'979.22	646'528.90
Saldo Fonds 01.01. / solde fonds 01.01.	646'528.90	652'443.00
Veränderung / changement	22'450.32	- 5'914.10
Fonds für Kinderspitex / fonds pour soins pédiatriques à domicile		
Zugänge (Spenden) / rentrées de fonds (dons)	1'776.00	1'714.30
Finanzerfolg / résultat financier	- 49.55	31.15
Leistungen / prestations (Geschenke für Kinder / cadeaux pour enfants)	- 924.75	- 1'470.40
Veränderung / changement	801.70	275.05
<i>Kontrollrechnung / calcul de contrôle</i>		
Saldo Fonds 31.12. / solde fonds 31.12.	76'532.67	75'730.97
Saldo Fonds 01.01. / solde fonds 01.01.	75'730.97	75'455.92
Veränderung / changement	801.70	275.05
Fonds für Palliative Care / fonds pour soins palliatifs		
Zugänge (Spenden) / rentrées de fonds (dons)	537.55	1'310.00
Finanzerfolg / résultat financier	- 1.20	0.60
Leistungen / prestations	–	–
Veränderung / changement	536.35	1'310.60
<i>Kontrollrechnung / calcul de contrôle</i>		
Saldo Fonds 31.12. / solde fonds 31.12.	1'889.05	1'352.70
Saldo Fonds 01.01. / solde fonds 01.01.	1'352.70	42.10
Veränderung / changement	536.35	1'310.60

Zahlen und Fakten 2021

Faits et chiffres 2021

	Anzahl Einsätze / Nombre d'interventions		162'190	+ 6.1%
	Biel-Bienne		123'010	
	Evilard-Maggingen		7'834	
	Pieterlen/Lengnau		25'814	
	Kinderspitex / Soins pédiatriques à domicile		5'532	
	Verrechnete Stunden / Heures de prestations facturées		111'154	+ 6.4%
	Abklärung und Beratung / Évaluation des besoins et conseils		13'321	
	Behandlungspflege / Soins infirmiers		53'597	
	Grundpflege / Soins de base		44'236	
	Anzahl Klientinnen und Klienten / Nombre de clientes et clients		1'574	+ 10%
	Frauen / Femmes		893	
	Männer / Hommes		681	
	Mitarbeitende / Collaborateurs		189	+ 6%
	(Vollzeitstellen / Postes plein temps)		132	+ 5.6%
	Frauen / Femmes		164	
	Männer / Hommes		25	
	Pflegeschwestern / Infirmières et infirmiers diplômés		141	
	Lernende (FaGe, HF-Studierende) / Apprenant-e-s (ASSC, ES)		19	
	Zentrale Dienste inkl. Geschäftsleitung / Services centraux, Direction comprise		29	
	Unterwegs in / En route à			
	Biel-Bienne, Pieterlen, Lengnau, Evilard, Maggingen			
	(ohne Kinderspitex / sans soins pédiatriques à domicile)			
	KM Wege / Trajets en km		400'297	
	Wegzeiten in Stunden / Temps de déplacements en heures		20'074	

Revisionsbericht / Rapport de révision



Reluko Treuhand AG
Freiburgstrasse 34
Postfach
2501 Biel-Bienne
Tel. 032 322 13 66
Fax 032 322 10 78
CHE101.299.090 MWST

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des

Vereins Spitex Biel-Bienne Regio, Biel/Bienne

Als Revisionsstelle haben wir die Vereins-Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Biel-Bienne Regio, Biel/Bienne, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.



Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Biel/Bienne, den 30. März 2022

Reluko Treuhand AG





Thomas Schwab
leitender Revisor | RAB 103516
zugelassener Revisionsexperte

Thomas Schwab
ppa. Mirsada Vrevic

Beilage:
- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)

 Revisionen · Unternehmens- und Steuerberatungen
Mitglied TREUHAND | SUISSE



Reluko Treuhand AG
Freiburgstrasse 34
Postfach
2501 Biel-Bienne
Tel. 032 322 13 66
Fax 032 322 10 78
CHE101.299.090 MWST

Rapport de l'organe de révision sur le contrôle restreint
à l'attention de la réunion des membres de

l'Association Spitex Biel-Bienne Regio, Biel/Bienne

En notre qualité d'organe de révision, nous avons contrôlé les comptes annuels (bilan, compte de profits et pertes et annexe) de l'Association Spitex Biel-Bienne Regio, Biel/Bienne pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2021.



La responsabilité de l'établissement des comptes annuels incombe au comité de direction alors que notre mission consiste à contrôler ces comptes. Nous attestons que nous remplissons les exigences légales d'agrément et d'indépendance.

Notre contrôle a été effectué selon la Norme suisse relative au contrôle restreint. Cette norme requiert de planifier et de réaliser le contrôle de manière telle que des anomalies significatives dans les comptes annuels puissent être constatées. Un contrôle restreint englobe principalement des audits, des opérations de contrôle analytiques ainsi que des vérifications détaillées appropriées des documents disponibles dans l'entreprise contrôlée. En revanche, des vérifications des flux d'exploitation et du système de contrôle interne ainsi que des audits et d'autres opérations de contrôle destinées à détecter des fraudes ne font pas partie de ce contrôle.

Lors de notre contrôle, nous n'avons pas rencontré d'éléments nous permettant de conclure que les comptes annuels ne sont pas conformes à la loi et aux statuts.

Biel/Bienne, le 30 mars 2022

Reluko Treuhand AG

Thomas Schwab
Auditeur responsable | ASR 103516
Expert-réviseur autorisé

Thomas Schwab
ppa. Mirsada Vrevic

Accompagnement:
- Comptes annuels (bilan, compte des résultats, annexe)

 Revisionen · Unternehmens- und Steuerberatungen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Geschäftsstelle/Siège principal

Standorte/Antennes Biel-Bienne

Kinderspitex/Soins pédiatriques à domicile

Zentralstrasse / rue Centrale 115 Nord

Postfach 1100 / case postale 1100

2501 Biel-Bienne

Telefon/téléphone 032 329 39 00

Telefax/fax 032 329 39 12

info@spitex-biel-regio.ch

www.spitex-biel-regio.ch

Standort/Antenne Evilard-Maggingen

«Beau-Site»

Chemin de la Maison Blanche 2a

2533 Evilard

Telefon/téléphone 032 329 39 00

Telefax/fax 032 323 67 15

evilard-maggingen@spitex-biel-regio.ch

Standort/Antenne Pieterlen/Lengnau

Hauptstrasse 1

2542 Pieterlen

Telefon/téléphone 032 329 39 00

Telefax/fax 032 377 32 70

pieterlen-lengnau@spitex-biel-regio.ch

Spendenkonto/compte pour les dons:

Postkonto/compte postal 25 -11341-8

Impressum

Redaktion/rédaction:

Spitex Biel-Bienne Regio

Layout:

Isabelle Kuhn, Visuelle Gestaltung

Übersetzungen/traductions:

Catherine Vuilleumier, Isabelle Hulmann

Druck/impression:

Witschi Druck